



Inspired by  
**temperature**

**Beatmungsregler**

**Montageanleitung**

**huber**



**Montageanleitung**

# **Beatmungsregler**

**19.05.2017**

**Gültig für: #9771  
#10219**

# Inhaltsverzeichnis

V1.4/05.17

- 1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Sicherheitshinweise..... 2**
- 2 Beschreibung ..... 3**
- 3 Vorbereitung und Gebrauch ..... 3**
  - 3.1 Transportschäden ..... 3
  - 3.2 Installieren, in Betrieb nehmen, einstellen ..... 3
- 4 Fehler beheben ..... 5**

# 1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Sicherheitshinweise

---



**GEFAHR**

nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch führt zu erheblichen Personen- und Sachschäden

---



Dieses Dokument ist nur zusammen mit der Betriebsanleitung Ihres Huber Temperiergerätes gültig.

Der Beatmungsregler ist für die gewerbliche Nutzung hergestellt. Der Beatmungsregler darf nur im Einsatz mit einem Huber Temperiergerät betrieben werden. Der Beatmungsregler und das Temperiergerät sind entsprechend den Anweisungen zu betreiben. Jede Nichtbeachtung dieser Montageanleitung und der Betriebsanleitung des Temperiergerätes gilt als nicht bestimmungsgemäßer Gebrauch.

Der Beatmungsregler entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln.

## **Es gilt zwingend zu beachten:**

Beatmungsregler nur in einwandfreiem Zustand benutzen!

Reparaturen nur von Fachpersonal durchführen lassen!

Sicherheitseinrichtungen nicht übergehen, überbrücken, demontieren oder abschalten!

Diese Montageanleitung ist leicht zugänglich in unmittelbarer Nähe des Beatmungsreglers aufzubewahren!



Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden aufgrund technischer Veränderungen am Beatmungsregler, unsachgemäßer Behandlung bzw. Nutzung des Beatmungsreglers unter Außerachtlassung der Montageanleitung.

## 2 Beschreibung

Der Beatmungsregler begrenzt den Druck bei der Drucküberlagerung für das Expansionsgefäß. Das Expansionsgefäß im Unistat ist druckfest bis 0,3 bar. Eine Drucküberlagerung ohne unseren Beatmungsregler erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Beatmungsregler besteht aus dem Abdichtset und den auf einem Montageblech montierten Bauteilen Druckminderer (20-150 mbar), Nadelventil, Sicherheitsventil, Blasenähler und Verbindungsschlauch. Der Druckminderer hat ein voreingestelltes Sicherheitsventil, das bei zu hoher Belastung abbläst.

## 3 Vorbereitung und Gebrauch

### 3.1 Transportschäden

Achten Sie bereits beim Auspacken auf Transportschäden.

Zur Schadensregulierung wenden Sie sich an den Spediteur oder Lieferer. Versuchen Sie auf keinen Fall, ein beschädigtes Gerät in Betrieb zu nehmen, bevor der Schaden behoben ist oder Sie sich über die Schadensauswirkung vergewissert haben.

### 3.2 Installieren, in Betrieb nehmen, einstellen



**GEFAHR**

---

Erstickungsgefahr durch Stickstoff

- austretenden Stickstoff ins Freie ableiten
  - Beatmungsregler nur in zwangsbelüfteten Räumen einsetzen
- 

- Befestigen Sie das Montageblech senkrecht an einer geeigneten Unterlage (z.B. Wand).
- Füllen Sie den Blasenähler über die Pos.1 bis zur Markierung (Füllhöhe) mit dem im Temperiergerät eingesetzten Thermofluid.
- Leiten Sie die offenen Anschlüsse (Pos. 1 und 2) auf kürzestem Weg ohne Druckverlust ins Freie.
- Schließen Sie getrockneten Stickstoff mit einem konstanten Vordruck von max. 1 bar über den Anschluss G 1/2" IG am Beatmungsregler an.

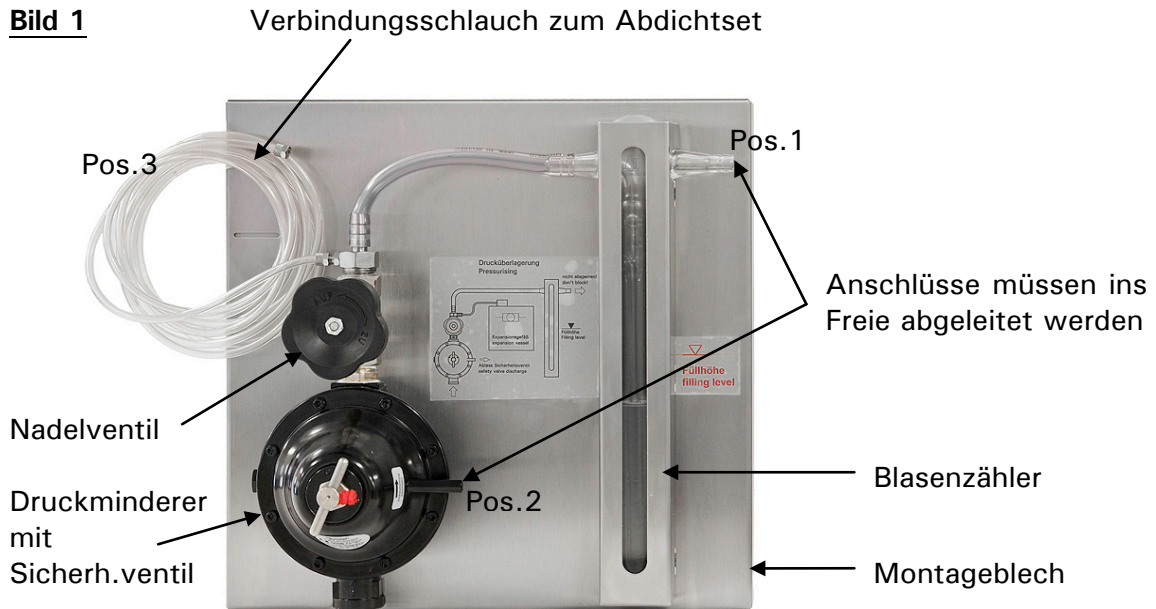
Weiteres Vorgehen, wenn das Temperiergerät und die Applikation befüllt und entlüftet sind.

- Montieren Sie das Abdichtset wie in den Bildern 2 und 3 dargestellt am Temperiergerät.
- Verbinden Sie das Nadelventil über den Verbindungsschlauch mit dem Abdichtset.
- Öffnen Sie Ihre Stickstoffzufuhr.
- Den Stickstoffdurchsatz regulieren Sie über das Nadelventil. Es muss sichergestellt werden, dass in jeder Betriebsphase eine ausreichende Menge an Blasen im Blasenähler zu sehen ist. Nur so kann sichergestellt werden, dass die

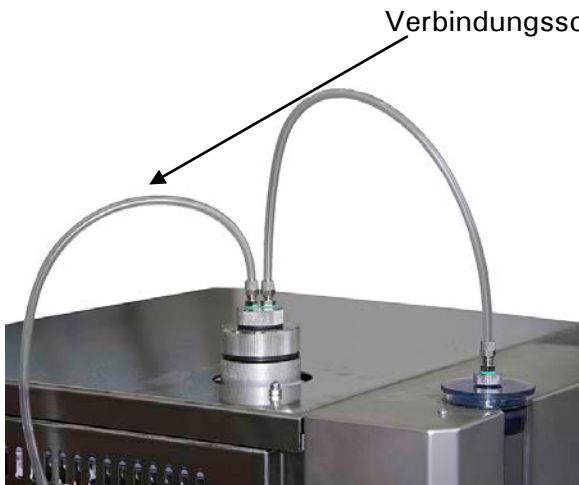
gewünschte Stickstoffüberlagerung stattfindet. Um eine Unwirtschaftlichkeit zu vermeiden, ist die Anzahl der Blasen möglichst gering zu halten. Bei der Benutzung von Stickstoff in geschlossenen Räumen, ist zwingend für eine ausreichende Belüftung zu sorgen.

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Einstellung.

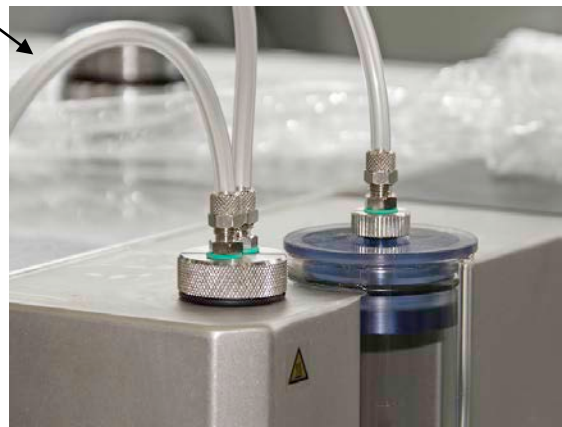
**Bild 1**



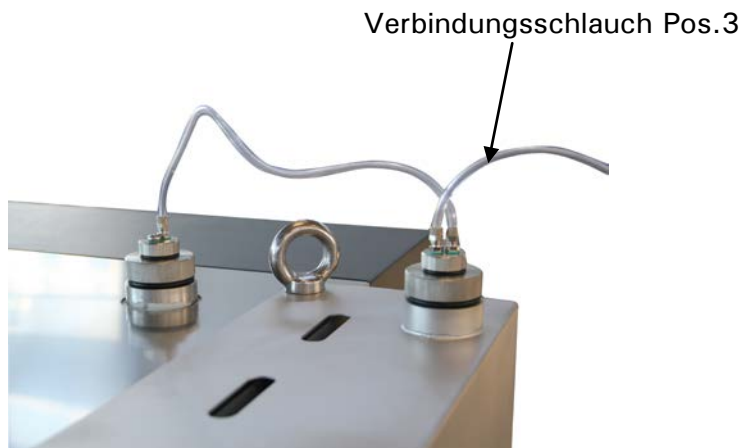
**Bild 2** (Abdichtset Variante 1)



**Bild 3** (Abdichtset Variante 2)



**Bild 4** (Abdichtset Variante 3)



## 4 Fehler beheben

Fehler	Ursache	Maßnahme
zu wenig Blasen im Blasenähler	Eingangsdruck zu gering / nicht stabil genug	Kontrolle des externen Druckreglers
	Ölfüllung zu hoch	Füllstand bis Füllhöhe korrigieren (entspricht ca. 15mbar)
	Undichte Verschraubung	Überprüfung der Dichtungen im Abdichtset
unregelmäßige Blasen im Blasenähler	Undichte Verschraubung	Überprüfung der Dichtungen im Abdichtset
	Gerät heizt oder kühlt	Verhalten normal bis Temp.erreicht





# Inspired by **temperature** designed for you

Peter Huber Kältemaschinenbau SE  
Werner-von-Siemens-Str. 1  
77656 Offenburg / Germany

Telefon +49 (0)781 9603-0  
Telefax +49 (0)781 57211

[info@huber-online.com](mailto:info@huber-online.com)  
[www.huber-online.com](http://www.huber-online.com)

Technischer Service: +49 (0)781 9603-244

-125 °C ... +425 °C

**huber**